

**Bewerbung zur Aufnahme in die Vorschlagsliste der Stadt Rheinfelden (Baden)
zur Schöffenwahl für die Amtsperiode 2019 bis 2023**

An die
Stadtverwaltung
Bürgerbüro / Herrn Littwin
Kirchplatz 2
79618 Rheinfelden (Baden)

Schöffenwahl für die Amtsperiode 2019 bis 2023

Ich beantrage die Aufnahme in die Vorschlagsliste für die Wahl

einer Schöffin/eines Schöffen.

Angaben zur Person*

Name, ggf. Geburtsname			
Vorname/n			
Geburtsort (Gemeinde/Kreis)	Geburtsdatum	Familienstand	Staatsangehörigkeit deutsch
Beruf (bei Mitarbeitern im öffentlichen Dienst auch Angabe der Tätigkeit)			
Straße/Hausnummer	Postleitzahl	Ort	
Telefon (freiwillige Angabe)		E-Mail (freiwillige Angabe)	

* Die gesetzlich notwendigen Daten werden veröffentlicht.

Das Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) regelt in den §§ 30 ff. die Befugnisse, Erfordernisse und Anforderungen die an Schöffinnen und Schöffen gestellt werden. **Bitte kreuzen Sie die nachfolgenden Fragen an, wenn die Aussage auf Sie zutrifft:** (Die Beantwortung dieser Fragen ist freiwillig, erspart aber dem Gericht bei einer Wahl zum Schöffenamt ggf. die Anfrage bei den entsprechenden Registern.)

Ich bin in den letzten 10 Jahren **nicht** zu einer Freiheitsstrafe (auch nicht auf Bewährung) von mehr als 6 Monaten bestraft worden.

- Gegen mich läuft **kein** strafrechtliches Ermittlungsverfahren wegen eines Verbrechens oder einer sonstigen Straftat, derentwegen auf den Verlust des Rechts zur Bekleidung öffentlicher Ehrenämter erkannt werden kann.
- Ich besitze die deutsche Staatsangehörigkeit verfüge über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache.
- Ich befinde mich nicht in der Insolvenz und habe auch keine eidesstattliche Versicherung über mein Vermögen abgegeben.
- Ich war nie hauptamtlicher oder inoffizieller Mitarbeiter des Staatssicherheitsdienstes der DDR.
- Ich distanziere mich von Bestrebungen und Gruppen, die die Bundesrepublik Deutschland, ihre verfassungsmäßigen Organe und die freiheitlich-demokratische Grundordnung nicht anerkennen, angreifen, bekämpfen oder diffamieren.
- Den Anforderungen einer mehrstündigen bzw. mehrtägigen Hauptverhandlung in Strafsachen fühle ich mich gesundheitlich gewachsen.
- Ich hatte bereits ein Schöffenamt in der Amtsperiode 2009 bis 2013 inne.
- Ich hatte bereits ein Schöffenamt in der Amtsperiode 2014 bis 2018 inne.

Ich begründe die Bewerbung für das Amt wie folgt (freiwillige Angabe):

Für den Fall meiner Wahl bevorzuge ich, mit nachstehender Begründung, das Amt einer Schöffin/eines Schöffen

- am Amtsgericht
- am Landgericht

(kurze Begründung)

Erklärung:

Ich bin damit einverstanden, dass meine vorstehenden Angaben für den Zweck der Schöffenvwahl verwendet werden und bin darüber unterrichtet, dass die Angaben / Daten nur zur Aufstellung der Bewerberliste an den Gemeinderat und im Anschluss dem Schöffenvwahlschuss zugänglich gemacht werden. Im Falle meiner Wahl werde ich das Amt annehmen.

Für die Richtigkeit der vorstehenden Angaben:

Rheinfeld (Baden), den: _____

(Unterschrift)